

<p>04.11.2021</p>	<p>14:30 TREFFPUNKT SCHEIBE A FÜHRUNG DURCH HALLE-NEUSTADT MIT DER GESCHICHTSWERKSTATT 19:00 SCHEIBE A · NEUSTÄDTER PASSAGE 18 ERÖFFNUNG DER AUSSTELLUNG VERANSTALTUNG FÜR GELADENE GÄSTE</p>
<p>11.11.2021</p>	<p>14:30 TREFFPUNKT SCHEIBE A FÜHRUNG DURCH HALLE-NEUSTADT MIT DER GESCHICHTSWERKSTATT 19:00 PASSAGE 13 VORTRAG VON PROF. DR. HARALD KEGLER (DESSAU/ UNI KASSEL) RICHARD PAULICK UND HALLE-NEUSTADT. PLANUNGSHISTORISCHE EINORDNUNGEN</p> <p>Halle-Neustadt ist ein Planungs-Experiment und ein gebautes «Lehrbuch» der Stadtplanung des 20. Jahrhunderts. Maßgebliche Entwicklungen flossen hier zusammen: Vom Superblock über das «Radburn-System» bis zum Ensemble-Städtebau. Zugleich unterschied sich Ha-Neu von zeitgleichen Großsiedlungen: Es wurde eine neue Stadt geplant, mit Referenz zur Altstadt. Neben Richard Paulick war dabei einer der wichtigsten planenden Hauptakteure Joachim Bach. Sein theoretisches und planerisches Credo wird an Halle-Neustadt reflektiert.</p>
<p>25.11.2021</p>	<p>14:30 TREFFPUNKT SCHEIBE A FÜHRUNG DURCH HALLE-NEUSTADT MIT DER GESCHICHTSWERKSTATT 19:00 PASSAGE 13 VORTRAG VON TANJA SCHEFFLER (TU DRESDEN) PAULICKS ROLLE BEI DER EINFÜHRUNG INNOVATIVER BETONKONSTRUKTIONEN IN HALLE-NEUSTADT</p> <p>In der Ära Richard Paulicks als Chefarchitekt des Bezirks Halle wurde beim lokalen Hochbauprojektierungsbetrieb die von Herbert Müller geleitete Forschungsabteilung „Neue Technik“ eingerichtet, die den Einsatz von neuen Materialien untersuchte und innovative Bauverfahren (wie die HP-Schalenbauweise) entwickelte. Dabei avancierte Halle-Neustadt zum Experimentierfeld für viele interessante, teilweise später landesweit eingesetzte Konstruktionen und Gebäudetypen.</p>
<p>02.12.2021</p>	<p>14:30 TREFFPUNKT SCHEIBE A FÜHRUNG DURCH HALLE-NEUSTADT MIT DER GESCHICHTSWERKSTATT 19:00 MEHRGENERATIONENHAUS PUSTEBLUME FILMABEND 1 MIT TANJA SCHEFFLER (TU DRESDEN) DIE DARSTELLUNG VON HALLE-NEUSTADT IM FILM</p> <p>In Halle-Neustadt wurden seit der frühen Bauphase immer wieder Dokumentar- und auch Spielfilme gedreht. Im Vortrag werden die unterschiedlichen, sich im Laufe der Zeit wandelnden Zielrichtungen und Perspektiven der verschiedenen Filmschaffenden auf dieses Wohngebiet näher vorgestellt. Danach wird der DDR-Film «An diesem Tage. Impressionen aus einer alten Stadt, die Halle heißt und dabei ist, eine neue Stadt zu werden» (1969, Regie: Karl-Heinz Carpentier) gezeigt.</p>
<p>09.12.2021</p>	<p>14:30 TREFFPUNKT SCHEIBE A FÜHRUNG DURCH HALLE-NEUSTADT MIT DER GESCHICHTSWERKSTATT 19:00 MEHRGENERATIONENHAUS PUSTEBLUME FILMABEND 2 MIT PROF. DR. HARALD KEGLER FILME ÜBER HALLE-NEUSTADT UND DIE ALTSTADT VON HALLE</p> <p>Der Aufbau von Halle-Neustadt einerseits und die Gleichzeitigkeit von Verfall und Neubau in der Altstadt werden thematisiert. Als Filmmaterial zum Beispiel: «Gestern und die neue Stadt» (DEFA-Studio für Dokumentarfilme 1968); In Gänze:«Halle-Neustadt – Die Stadt der Chemiearbeiter» (1975)</p>
<p>16.12.2021</p>	<p>14:30 TREFFPUNKT ZUR SAALEAUE/GIMRITZER DAMM FÜHRUNG DER FREIRAUMGALERIE – KOLLEKTIV FÜR RAUMENTWICKLUNG ZU AUSGEWÄHLTEN WANDGESTALTUNGEN IN HALLE-NEUSTADT 14:30 TREFFPUNKT SCHEIBE A FÜHRUNG DURCH HALLE-NEUSTADT MIT DER GESCHICHTSWERKSTATT 19:00 PASSAGE 13 VORTRAG VON DR. ANDREAS BUTTER (IRS, ERKNER) HALLE-NEUSTADT – DAMALS UND HEUTE</p> <p>Wenn Entwürfe und Fotos aus der Erbauungszeit Halle-Neustadts denen des heutigen Zustands gegenübergestellt werden, ist dies eine Bestandsaufnahme nach einem halben Jahrhundert. Der Vergleich kann nicht nur helfen, zu begreifen, in welchem Maße die ästhetischen und funktionalen Ansprüche eingelöst wurden. Er soll auch zur Diskussion darüber anregen, wie sich der gesellschaftliche Wandel auf die Gestaltqualität der Wohnkomplexe auswirkte. Kommentar: Christiane Lütgert (Teamleiterin Stadterneuerung) und Philipp Kienast (Freiraumgalerie) sowie Premiere des Filmes (ca. 8 Minuten) zur Wandgestaltung Scheibe D durch Boa Mistura</p>
<p>13.01.2022</p>	<p>14:30 TREFFPUNKT SCHEIBE A FÜHRUNG DURCH HALLE-NEUSTADT MIT DER GESCHICHTSWERKSTATT 19:00 KULTURTREFF HALLE-NEUSTADT STATEMENTS UND ABSCHLUSSDISKUSSION HA-NEU: PROJEKTE, DEBATTEN UND IDEEN MIT PHILIPP OSWALT, ULRIKE WENDLAND, N. N., HARALD KEGLER, RENÉ REBENSTORF, JANA KOZYK MODERATION: THOMAS FLIERL</p>
<p>20.01.2022</p>	<p>14:30 STADTMUSEUM HALLE · GROSSE MÄRKERSTRASSE 10 – PLATTENBAU MIT DURCHREICHE – EIN HALLE-NEUSTADT-STREIFZUG DURCH DIE DAUER AUSSTELLUNG «ENTDECKE HALLE!»</p>
<p>27.01.2022</p>	<p>ENDE DER AUSSTELLUNG</p>